Amt Stralendorf
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf

Niederschrift
öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Zülow

Sitzungstermin:	Dienstag, 04.10.2005
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Zülow, im Gemeinderaum

Anwesend sind:
Bürgermeister
Herr Volker Schulz
Gemeindevertreter
Herr Dietrich Graßhoff
Herr Bernd Käselau
Herr Kurt Müller
Frau Elke Schöner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit
2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 31.05.2005
4 Einwohnerfragestunde gem. § 17, Abs. 1 KV
5 Informationen des Bürgermeisters
6 Beendigung Konzessionsvertrag und Neuabschluß Wegenutzungsvertrag Strom
Vorlage: 2005/ZÜL/068
7 Beschluß außerplanmäßige Tilgung Kredit
Vorlage: 2005/ZÜL/069
8 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung , begrüßt die Anwesenden und stellt mit 5 von 5 Gemeindevertretern die Beschlußfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor.
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt .

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 31.05.2005**

Die Sitzungsniederschrift wird in den TOP. 5 und TOP 7. verändert.

TOP 5 , zu 1.
Klärung durch die Treuhand muß erfolgen , ggf. auch durch Herrn von Schack über die Immobilie ein Angebot zur Gemeinde. In den nächsten zwei Wochen wird der Bürgermeister mit Herrn von Schack sprechen.

TOP 7. Baumschnitt – Linden wurden gefällt, vor dem Grundstück
Nestler Kurve Ausbau , Grundstück Venske, Kurt

Mit diesen Änderungen wird die Sitzungsniederschrift vom 31.05.2005 bestätigt .

zu 4 **Einwohnerfragestunde gem. § 17, Abs. 1 KV**

> keine Anfragen <

zu 5 **Informationen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister informiert über die wichtigsten Angelegenleiten der Gemeinde Zülow von der letzten Gemeindevertretersitzung bis zur heutigen Sitzung.

1. Resthof – Schreiben von Herrn von Schack
Dazu hat sich die Gemeinde eine Meinung gebildet , Herr Graßhof hat das mit Herrn von Schack abgesprochen.

2. Zweckverband Grevesmühlen
Kredit der Gemeinde von 25 TEURO waren Vorplanungsleistungen der Abwasseranlage. Der Zweckverband ist uns entgegengekommen. Die Vorplanungsleistungen in Höhe von ca. 16 TEURO sind dem ZV Grevesmühlen in Rechnung gestellt worden. Der Zweckverband hat das Geld überwiesen. Gemeinde deckt damit zu ¾ die Kreditschuld ab.

3. Straße zur Deponie
Der Rückbau der Straße zur BM – Deponie ist abgeschlossen.
Der Weg zu den Eichen wurde kostenlos instand gesetzt Zur Deponie kann keiner mehr fahren.

4. Rechnungsprüfung 1997 - 2003
Folgende Hinweise wurden gegeben u.a.

- Einhaltung der Aushangstermine (Bekanntmachung für die Gemeindevertretersitzungen
- (Aushang)
- Nachweis für die Gemeinde wird demnächst eingehalten.
  Ausgabenbelege – genaue Bezeichnung / exakte Abrechung
  Es gab keine weiteren Beanstandungen , die für die Gemeinde direkt zutreffen.

5. 1- € - Jobs für die Gemeinde
Die Maßnahme wurde von Herr Käselau angeregt und von dem Bürgermeister weitergeführt. Herr Borm und Herr Thomas Schrank sind dafür vorgesehen .
Am 10.10.2005 sollte es mit dieser Maßnahme losgehen . Folgende Arbeiten sind unter anderem für diese Maßnahme erst einmal vorgesehen.

- Gestaltung des Dorfplatzes
- neue Bekannmachungstafeln für die Gemeinde
- Sitzgelegenheiten für den Festplatz
- Gestaltung um den Dorfteich
- Aufarbeitung des Hängers der Feuerwehr /farbliche Gestaltung

Hierbei ist keine Finanzierung durch die Gemeinde erforderlich.

6. Wahlen zum Bundestag
Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Wahlhelfer der Gemeinde Zülow.
Die Wahlbeteiligung der Gemeinde Zülow lag bei 86 % , die höchste Wahlbeteiligung im Amt.

7. Kreisstraße
Am 28.09.2005 fand eine Bauberatung zum Ausbau der Kreisstraße statt.
Bei der Familie Sommer soll die Drainage erneuert werden .
Anschluß von Sckack wird wieder hergestellt.

Die Kreisstraße wird auf 5,50 m verbreitert.

Maßnahmen werden eventuell im nächsten Jahr ausgeführt .

Dorfstraße muß von der Gemeinde bezahlt werden .

8. Baumaßnahme Gemeindewohnung Fam. Neubert
Wir müssen am Haus mit wenig Mittel was bewirken.
Die finanziellen Mittel der Gemeinde sind knapp bemessen
ca. 2500,00 € wurde ausgegeben
30 m ³ mit Riemchen versehen
Giebel wird verkleidet
Tür wurde zugemauert, alles verputzt
Es kann eingeschätzt werden das es schon recht ordentlich aussieht .

9. Feuerwehr - Versammlung
Hierzu wird Herr Müller noch einige Erläuterungen geben .

Sonstiges
- 3 – Straßenlampen der Straßenbeleuchtung in Zülow brennen nicht , soll noch im Oktober in Ordnung gebracht werden .

- Familie Sommer hat zwei Pappeln abgenommen , Gemeinde hat dem zugestimmt. Der Bürgermeister ist der Meinung das die Gemeinde Zülow keine Baumschutzsatzung braucht .

- Kommunale Arbeit
  Weiterführung Arbeiten Resthof
  Unternehmergespräche führen / Informationsveranstaltung

- Planung der Aufgaben 2006
  Haushaltsplanung , was nehmen wir im Haushalt 2006 auf
- Festplatzgestaltung
  Gemeinderaum (Linolium) neben den ganz normalen Ausgaben

- Elternvertreter - offener Brief von der Schule liegt den Bürgermeistern vor.

- Am 19.10.2005 sind die Bürgermeister des Amtsbereiches von der Schulleiterin Frau Heuser in die Schule eingeladen .

- Der Bürgermeister schlägt vor, daß sich die Gemeindevertretung Zülow demnächst auch einmal mit dieser Problematik beschäftigen wird.

- Raumordnungsverfahren zum Bau der 380 KV – Leitung gibt es noch keine Antwort , der Amtsentwicklungsausschuss sollte hier nach fragen, die Gemeinde wird an der Sache dranbleiben.

- Herr Müller informiert über die Feuerwehrversammlung in Zülow, des wurden die aufgetretenen Probleme durchgesprochen. Die Wehrleitung und die Feuerwehrmitglieder hoffen, daß sie die Mängel in nächster Zukunft abgestellt bekommen .

zu 6 **Beendigung Konzessionsvertrag und Neuabschluß Wegenutzungsvertrag Strom Vorlage: 2005/ZÜL/068**

Sach- und Rechtslage:
Zwischen der Gemeinde Zülow und der WEMAG besteht seit 1991 ein auf 20 Jahre abgeschlossener Konzessionsvertrag. Der Vertrag regelt u.a. die Versorgung des Gemeindegebietes mit elektrischer Energie, die Benutzung der gemeindeeigenen Straßen , Wege und Plätze zum Zwecke der Energieversorgung sowie die Zahlung von Konzessionsabgabe an die Gemeinde.
Laut Vertrag wäre spätestens im Jahre 2008 mit Neuverhandlungen zu beginnen.
Gerade in den letzten Jahren wurden zahlreiche gesetzliche Bestimmungen in Kraft gesetzt, die es angeraten erscheinen lassen, den Konzessionsvertrag auf die neuen Gegebenheiten umzustellen. Es handelt sich zum Beispiel um das Gesetz zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechtes v. 24.04.1998, welches u.a. die Wegebenutzungsrechte neu regelte (mehrere Nutzer der gleichen Wegefläche denkbar) und generell den Strommarkt öffnete. Diesen neuen Rahmenbedingungen wird der bestehende Konzessionsvertrag nicht gerecht. Für die Gemeinde Zülow kommt es darauf an, für ihr Gebiet die Stromversorgung zukunftsorientiert zu regeln und damit weitere langfristige Investitionen zu sichern. Bereits in der Vergangenheit hat sich hier die WEMAG nicht nur als zuverlässiger Partner, sondern auch als wichtige Finanzierungsquelle für den Gemeindehaushalt erwiesen. Flexible und schnelle Koordinierung von notwendigen Erschließungsmaßnahmen für Wohn – und Gewerbegebiete müssen auch in Zukunft gewährleistet sein, die Wartung und Instandsetzung auch der vorhandenen elektrotechnischen Anlagen im Interesse der Versorgungssicherheit und Versorgungsqualität muss sichergestellt bleiben.

Für den neuen Wegenutzungsvertrag wird wiederum eine 20-jährige Laufzeit angestrebt. Um einen reibungslosen Übergang der Vertragsbeziehungen zu sichern, und damit auch die vertragliche Grundlage für die kommunale Konzessionseinnahme, muß die vorzeitige Vertragsbeendigung mit einem Neuabschluß verbunden werden.
Aufgrund der gesetzlichen Vorschriften ist mit einer Frist von ca. 2,5 Jahren bis zum Wirksam werden des neuen Vertrages zu rechnen. Die neue Bezeichnung des Wegenutzungsvertrages resultiert aus den gesetzlichen Bestimmungen, dass es die “Konzessionen” im herkömmlichen Sinne bei den Energielieferanten nicht mehr gibt. Das heißt, jede zugelassene Firma ist berechtigt als Energieversorger tätig zu werden .

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung Zülow beschließt die vorzeitige Aufhebung des laufenden Konzessionsvertrages und den Abschluß eines Wegenutzungsvertrages für das Gemeindegebiet. Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Verfahrensschritte einzuleiten und die notwendigen Verhandlungen zu führen .

Bemerkungen
Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 7 **Beschluß außerplanmäßige Tilgung Kredit**
Vorlage: 2005/ZÜL/069

Beschluss:
Sach- und Rechtslage:
Auf Initiative des Bürgermeisters sind vom Zweckverband Grevesmühlen Planungs-und sonstige Kosten von 16.605,28 EUR für die „Vorplanung“ Abwasserentsorgung Zülow erstattet worden. Diese Ausgaben waren unter anderem mit der Grund, dass im Jahre 2002 ein Kredit von 25.000,00 EUR bei der Raiffeisenbank Plate e. G. aufgenommen werden mußte.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Bürgermeisters und des Fachdienstleiters II des Amtes Stralendorf , die außerplanmäßige Tilgung des Kredites von 16.605,28 EUR .

Bemerkungen
Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8 **Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen**

Zur heutigen Sitzung liegen keine Bauanträge vor.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer